

Protokoll der 1. Elternkonferenz im Schuljahr 2020/2021 am 03.09.2020, 19.00Uhr

Eltern: 12 Teilnehmende – siehe Anwesenheitsliste
Schule: Herr Vetter, Frau Paquis, Frau Richter
Gast: Frau Hoepfner vom Förderverein
Protokoll: Ludwig Schröter, Vors. der Elternkonferenz

Herr Schröter begrüßt die Elternvertreter, die Schulleitung und den Förderverein.
Die TO ist einstimmig angenommen worden.

1. Informationen der Schulleitung

Herr Vetter bedankt sich bei den Schülern, Eltern und Lehrern für die weitestgehende Einhaltung des Hygieneplanes der Schule. Es ist aber weiterhin erforderlich auf die Notwendigkeit des Tragens der Maske immer wieder hinzuweisen.

Der Präsenzunterricht ist weiterhin erforderlich und notwendig (dem Online – Unterricht vorzuziehen).

Herr Vetter weist nochmals auf die Abgabe der Erklärung der Eltern zum Covid-freien Haushalt hin. Bei Covidverdacht sind die Schritte des Flyers des Gesundheitsministeriums einhalten.

Atteste sind im Krankheitsfall bei vorher angekündigten Klausuren, Tests u.s.w. vorzulegen.

Sollten Schüler eine Ersatzmaske benötigen, so kann im Bedarfsfall im Sekretariat eine Maske käuflich erworben werden (1,00 Euro). Der Erlös kommt dem Förderverein zugute.

Für den Sportunterricht bitte auch an „wärmere„ Sportkleidung denken.

Der Einsatz des eigenen Laptops ist in der 11. und 12.Klasse, nach Absprache mit der jeweiligen Lehrkraft erlaubt.

2. Protokollkontrolle (vom 22.08.2019)

Die Baumaßnahme „Sporthalle“ kann immer noch nicht realisiert werden, da die temporäre Ausweichsporthalle noch nicht realisiert werden konnte.

Hinweis vom Vors. der Elternkonferenz zur stärkeren Nutzung der Konsultationstermine für Ma, Eng, De und 2.FS durch die Schüler.

3. Allgemeine Aussprache (Meinungen, Vorschläge und Hinweise der Elternvertreter)

Auf Grund der Corona – Pandemie ist weiterhin ein regelmäßiges Lüften der Klassenräume notwendig.

Eltern mögen auf entsprechende Kleidung ihrer Kinder achten, so dass auch bei kühlerem Wetter das Lüften möglich ist.

„Lernstandsfeststellungen“ , welche Ergebnisse, welche Auswertung erfolgte? Eine Auswertung erfolgte durch die jeweiligen Fachlehrer. Nach Meinung des Lehrerkollegiums war das eine „überflüssige“ Sache, Unterrichtszeit ging verloren.

Nach Meinung einer Elternvertreterin der 11. Klassen ist der Unterrichtsverlauf durch das Kurssystem sehr „zerrissen“ , d.h. zwischen den Kursen können mehrere „Leerstunden“ sein. Deshalb ist die 4. Etage als Schülerarbeitsraum eingerichtet worden, um dort die Zeit für die Unterrichtsvorbereitung zu nutzen. Eine A und B Woche ist nicht vorteilhafter. Für den Förderverein wird noch ein 2. Vorsitzender gesucht, vielleicht gibt es aus der Elternschaft Bereitschaft.

4. Termine

1. Elternsprechtag am 05.11.2020, bitte mit Voranmeldung bei den Fachlehrern.
2. Zwischenzeugnisausgabe am 30.10.2020.